

Die CSS als attraktive Arbeitgeberin

Mutig, experimentierfreudig, leidenschaftlich und verantwortungsvoll: So will die CSS fortan als Arbeitgeberin agieren. Die Attraktivität auf dem Arbeitsmarkt soll so weiter gesteigert werden.

Je spezifischer die Anforderungen in der modernen Arbeitswelt werden, desto wichtiger ist es, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren. Im vergangenen Geschäftsjahr hat die CSS ihre Berufsbildungsaktivitäten gezielt modernisiert und sich im Umgang mit neuen Medien zukunftsorientiert positioniert. Zudem verfügt die CSS über fortschrittliche Anstellungsbedingungen, was auf dem Arbeitsmarkt einen wichtigen Wettbewerbsvorteil darstellt. Nur so kann es gelingen, geeignete und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten.

Pilotversuch «Gamification» erfolgreich

Im Januar 2017 hat die CSS in der Berufsbildung einen Pilotversuch mit der Lern-App «Elever» lanciert. Aufgrund des Erfolgs wird diese in Zukunft fix in den Ausbildungsalltag integriert. Die App setzt ganz auf den Grundsatz von «Gamification». Mit «Elever» entwickeln Lernende das CSS-Know-how spielerisch. So dauert eine Lernsequenz maximal fünf Minuten und lässt sich einfach in den Alltag integrieren. Dies verringert die Hemmschwelle, überhaupt mit dem Lernen zu beginnen. Fehler sind Teil des Spiels. Beantwortet man eine Frage falsch, erscheint sie nach einer gewissen Zeit wieder und man erhält eine neue Chance, die richtige Antwort zu geben. So sehen die Lernenden direkt, dass sie durch Übung und Konzentration besser werden. Wer die Fragen richtig beantwortet, erhält Punkte und kann damit unterschiedliche Preise gewinnen. Wie gross das Echo und der Erfolg der App waren, zeigt auch der Umstand, dass diese ab dem kommenden Jahr für alle KV-Lernenden der Krankenversicherungsbranche angewendet werden soll.

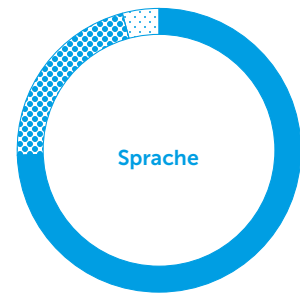
Präsenz auf Social-Media-Kanälen

Mit der verstärkten Nutzung diverser Social-Media-Kanäle hat die CSS auch in anderen Bereichen neue Wege eingeschlagen. Mit Blog-Beiträgen zu verschiedenen Funktionen und diversen Alltagsbildern auf dem Instagram-Kanal gibt die CSS Einblick in den vielseitigen Arbeitsalltag und zeigt auf, dass sie nicht nur ein erfolgreiches Unternehmen ist, sondern auch eine begehrte Arbeitgeberin. Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überzeugt die CSS mit ihren attraktiven, zeitgemässen Anstellungsbedingungen, die dank der neu gestalteten Stelleninserate rasch und transparent ersichtlich sind. Kandidatinnen und Kandidaten fühlen sich auch von den positiven Feedbacks von CSS-Mitarbeitenden auf der Arbeitgeberbewertungsplattform kununu.com angesprochen. Insbesondere schätzen sie die offene Reaktion des Unternehmens auf kritische Rückmeldungen. Mit einer Gesamtbewertung von 3,68 (von maximal 4) gehört die CSS zu den «Top Companies» auf kununu.

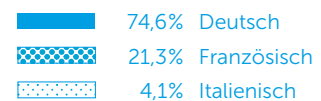
Weshalb engagieren sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne für die CSS? Aktive Mitarbeitende berichten authentisch in Job-Videos über ihre Tätigkeit bei der CSS. In Interviews betonen sie die Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit, bei der sie täglich mit Menschen und deren Gesundheit zu tun haben. Gleichzeitig haben sie aufgrund der Grösse der CSS und deren guten Vernetzung im Markt die Möglichkeit, die Branche zu beeinflussen und etwas zu bewegen. Die CSS hat sich in der Krankenversicherungsbranche als innovative Vorreiterin bei der Digitalisierung positioniert. Dies trägt ebenfalls zur Attraktivität bei. Ein wichtiger Faktor ist zudem, dass die CSS trotz ihrer Grösse eine persönliche Atmosphäre und einen kollegialen und respektvollen Umgang pflegt.

Hohe Mitarbeiterzufriedenheit

Schliesslich zeigt auch die hohe Mitarbeiterzufriedenheit, die aus der Mitarbeiterbefragung 2017 resultiert, dass die CSS eine attraktive Arbeitgeberin ist. Die zentrale Erkenntnis lautet, dass sich die Mitarbeitenden kundenorientiert, leistungsbereit und loyal engagieren. Dieses erfreuliche Resultat hat, verbunden mit der hohen Beteiligung von 87 Prozent, dazu geführt, dass die CSS im Vergleich zu anderen Unternehmen bezüglich Mitarbeiterzufriedenheit einen Spitzenplatz einnimmt und dafür einen Award erhalten hat. Die CSS startet also aus einer Position der Stärke, um ihre Attraktivität auf dem Arbeitsmarkt weiter auszubauen.



Aufteilung nach Sprachen in %



Aufteilung nach Geschlecht in %

